

Beschlussbericht über die am 19. Dezember 2022 abgehaltene 46. Sitzung des Gemeindevorstandes. Vorsitz: Bürgermeisterin Mag. Katharina Wöß-Krall

- Der Gemeindevorstand stimmte dem vorliegenden Ergebnisbericht aus dem Expertenworkshop zum Areal Schleife als Grundlage für die Ausschreibung an die Entwicklungsbüros einstimmig zu.
- Folgende Grundteilung wurde einstimmig genehmigt:
GST-NR 7053, Unterer Petzlernweg
- Gemäß dem Ansuchen der Marktgemeinde Rankweil vom 14.7.2022 wurde die Ausnahme auf Erhöhung der BFZ von 45 auf 46,5, GST-NRN 519/2, 519/3 und .1156, Bahnhofstraße 7, KG Rankweil, nach Maßgabe der Plan- und Beschreibungsunterlagen vom 11.7.2022 gemäß § 35 RPG einstimmig erteilt.
- Für die Sanierung der Häusle-Villa war eine Ausnahme gemäß § 20 Abs. 3 Raumplanungsgesetz (Ausnahme vom Flächenwidmungsplan) erforderlich. Diese wurde einstimmig erteilt, da das Vorhaben dem Zweck der Widmung als Vorbehaltsfläche nicht entgegensteht.
- Im Rahmen der Neugestaltung der Ringstraße ist für eine attraktive Gestaltung eine Straßenbegleitplanung erforderlich. Die Vergabe der Straßenbegleitplanung L50 (Fachbereich Freiraumplanung) im Zentrumsbereich der Marktgemeinde Rankweil, wurde einstimmig an das Büro DnD Landschaftsplanung ZT KG, Wien, zu 88.578,00 € brutto, vergeben.
- Zur Weiterplanung der Umsetzung „Neugestaltung Ringstraße L50“ wurden seitens des Landes Vorarlberg Angebote für die Planung der Entwässerung eingeholt. Die diesbezügliche Vergabe erfolgte gemäß Angebot vom 12.12.2022 einstimmig an die Firma Breuß Mähr Bauingenieure GmbH, Koblach, zum vereinbarten Anteil in Höhe von 28.760,38 € brutto.
- Um im Falle eines großflächigen Blackouts im Gemeindegebiet Rankweil bestmöglich Hilfeleistungen für die Bevölkerung gewährleisten und den Anforderungen des Blackout Konzepts des Landes Vorarlberg entsprechen zu können, sind diverse Anschaffungen erforderlich. Das Konzept vom Land Vorarlberg beinhaltet, dass jede Gemeinde im Katastrophenfall Notruf-Meldestellen sowie Betreuungsstellen einzurichten hat. Der Anschaffung der dafür erforderlichen Güter in Höhe von ca. 16.500,00 € wurde einstimmig zugestimmt.
- Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, die für das Thien-Areal vorgesehenen Terminals für das Schließsystem und die Zeiterfassung an die Firma Tipp, Dornbirn, zur Angebotssumme in Höhe von 38.707,50 € brutto zu vergeben.
- Der Gemeindevorstand beschloss für die Sanierung der Häusle-Villa die Vergabe der Erdungs- und Blitzschutzanlage an die Firma Krottenhammer, Lauterach, zur pauschalen Angebotssumme von netto 28.000,00 € einstimmig.
- Der Erhöhung der Tarife/Entschädigungen für die Verteilung von Gemeindeblatt und Rankweil Extra ab 1.1.2023 und die Vergabe einer Prämie in Form der „Rankweil Gutschein Card“ einmal pro Jahr wurde einstimmig zugestimmt.